



## Betriebsanleitung für Ihren Minimelker

---

Die von Ihnen gekaufte fahrbare Eimermelkanlage „Minimelker“ besteht aus:

- Fahrgestell
  - Vakuummeter und Regelventil
  - Melkzeug komplett mit Melkeimer und Kunststoff Deckel
  - Vakuumpumpe 230 V, Trocklaufpumpe ( Sie darf nicht geölt bzw. gefettet werden)
  - Pulsator
  - Vakuumtank (optional)
  - Milchschräuche
  - Pulsschräuche
  - Reinigungsbürsten
- 



**ACHTUNG: Vor Beginn der Installationsarbeiten ist die Anlage spannungsfrei zu schalten!**

---

### 1. Vorbereitende Arbeiten beim Melken

- Melkmaschine zwischen 2 Kühen platzieren
- Nach dem Einschalten der Vakuumpumpe die Absperrung am Milchsammelstück schließen, dadurch saugt sich der Melkeimerdeckel mit Dichtung am Melkeimer fest und der Pulsator läuft an.
- Die ersten Milchstrahlen in einem Vormelkbecher melken
- Das Euter gründlich reinigen
- Euter anrühren

### 2. Melkvorgang

- Beim Ansetzen und Abnehmen des Melkzeuges darf das Melkzeug nicht mit dem Boden oder der Kuh in Berührung kommen
- Lufteinbrüche beim Ansetzen und Abnehmen sind zu vermeiden. gegebenenfalls Zitzengummigröße ändern.
- Kühe guter Melkbarkeit sind innerhalb von 4-5 Minuten ausgemolken, bei Hochleistungskühen kann es zu Melkzeiten von bis zu 8 Minuten kommen.
- Das Vakuumregelventil sollten Sie während der Melkdauer auf ca. 42 kPa einstellen, (+/-3 kPa) Dies kann jedoch je nach Rasse sowie Umgebung variieren.
- Längeres unkontrolliertes Verbleiben des Melkzeuges am Euter kann zu gesundheitlichen Schädigungen an den Zitzen führen !!

### 3. Ende des Melkvorgang

- Zum Abnehmen des Melkzeugs schließt man mit einer Hand die Absperrung am Milchsammelstück und zieht mit dieser Hand das Milchsammelstück schräg in Richtung Vorderfüße.
- Melkzeug nach dem Abnehmen an den vorgesehenen Haken aufhängen und Vakuumpumpe abschalten.

### 4. Reinigung

- Melkzeug nach dem Abnehmen an den vorgesehenen Haken aufhängen und Vakuumpumpe abschalten.
- Sofort nach Beendigung des Melkvorgangs müssen Eimer sowie Sammelstück mit kaltem, besser jedoch lauwarmes, Wasser gründlich gespült werden.
- Optimale Reinigung wird durch wechselweise alkalische und saure Reinigungsmittel erzielt und ist dringend zu empfehlen !!



**ACHTUNG: Säure und chlorhaltige, alkalische Reinigungsmittel dürfen nicht vermischt werden, Gefahr der Chlorgasbildung besteht !!**

- Andere Mittel, die nicht ausdrücklich für Melkanlagen bestimmt sind, dürfen nicht verwendet werden!

#### Empfohlener Reinigungsablauf:

- Bei starker Verunreinigung die Melkzeuge vorspülen.
- Vorspülen mit ca. 7 Liter lauwarmes Wasser
- Hauptspülen mit ca. 14 Liter warmer (50°C) Reinigungslösung
- Nachspülen mit ca. 7 Liter klarem Wasser.
- Während der Reinigung das Melkzeug kurzfristig mehrmals aus der Reinigungslösung heben, damit eine höhere Turbulenz der Reinigungslösung in allen milchführenden Teilen entsteht.
- Nach dem Entleeren des Eimers ist dieser mit klarem Wasser nachzuspülen und mit der Öffnung nach unten aufzustellen.
- Während der gesamten Reinigung müssen Vakuumpumpe und Pulsator in Betrieb sein.



Viel Spaß beim Melken wünscht Ihnen das Team von,

schlauerbauer.de